

Jesus! Maria! Joseph! Adalbert!

„Das Andenken der Gerechten ist in Ruhm, und der
Gottlosen Name verwehet.“ Sprüchw. 10, 7.



Zum christlichen Andenken

an den

wohlachtbaren Herrn

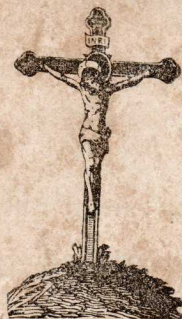
Peter Leo Cobben,

welcher zu Aachen am 27. Mai 1877,
Nachmittags 3 Uhr, frühzeitig mit den heil.
Sakramenten der katholischen Kirche versehen,
sanft und ruhig dem Herrn entschlief.

Geboren zu Heerlen am 25. August 1835,
lebte der Verstorbene seit dem 1. Oktober 1865
in glücklicher Ehe mit Margaretha Ortman.
Groß waren die Leiden seiner letzten Krankheit;
er ertrug sie mit Geduld und Ergebung in
den heil. Willen Gottes. An seinem Sarge
trauern die hinterbliebene Gattin und 2 un-
mündige Kinder. Sie empfehlen die liebe Seele
des theuern Verstorbenen in das heilige Opfer
der Priester und das fromme Gebet der Gläu-
bigen, damit sie baldigst eingehe
in die ewige Ruhe.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe
Und das ewige Licht leuchte ihm!

Requien am Freitag, den 1. Juni 1877, Morgens 9 Uhr,
in der Pfarrkirche zu St. Adalbert.



Ablafsgebet vor einem Crucifix zu verrichten.

Siehe, o gütigster und süßester Jesu! vor Deinem Angesichte werfe ich mich auf die Kniee nieder und bitte und beschwöre Dich mit der heissesten Inbrunst meiner Seele, durchdringe mein Herz mit den lebhaftesten Gefühlen des Glaubens, der Hoffnung und der Liebe, und verleihe mir eine wahre Reue über meine Sünden mit dem unerschütterlichen Willen mich zu bessern, indem ich mit inniger Rührung und tiefem Schmerze meiner Seele Deine heiligen fünf Wunden betrachte und dabei beherzige, was von Dir, o mein Jesu! der heil. Prophet David geweissagt hat: „Sie haben meine Hände und Füße durchbohrt; sie haben alle meine Gebeine gezählt.“

Alle Gläubigen, welche nach reumüthiger Beichte und heiliger Communion vorstehendes Gebet vor einem Crucifixbilde verrichten, und nebenbei für das Wohl der heiligen Kirche beten, ist ein vollkommener Ablass bewilligt, der auch den Seelen im Fegfeuer zugewendet werden kann. (Dekr. vom 31. Juli 1858.)

Ewiger Vater, ich opfere Dir auf das kostbare Blut Jesu Christi zur Tilgung meiner Sünden und für die Anliegen der h. Kirche! (100 Tage Ablass.)

Mein Jesus! Barmherzigkeit! (100 Tage Ablass.)

Süßer Jesus! Wolle mir nicht Richter, sondern Erlöser sein! (50 Tage Ablass.)

Süßes Herz Mariä, sei meine Rettung! (300 Tage Ablass.)